

Einladung:

Anlässlich des 20 jährigen Bestehens des Vereins AFBF (Verein der Menschen aus Burkina Faso in Franken / Gründungsmitglied von NIfA) zeigen wir außer der Reihe den Film **SIRA (Burkina Faso / Frankreich / Deutschland / Senegal 2023)**

Es ist ein Film von Apolline Traoré (Regisseurin aus Burkina Faso), Der Film handelt von einer jungen Fulani-Nomadin, die sich in der Sahelzone gegen den islamistischen Terror zur Wehr setzt.

Sira kann es kaum erwarten: Die junge Fulani-Nomadin ist mit ihrer Familie auf dem Weg zu ihrem Bräutigam. Stark und selbstbewusst, mit einem muslimischen Vater, der seiner Tochter vertraut und darum ihrer Eheschließung mit ihrer Jugendliebe, dem Christen Jean Sidi, zugestimmt hat. Doch die Familie wird unterwegs von islamistischen Terroristen überfallen, die Männer werden kaltblütig erschossen. Als Sira die Angreifer für ihre Tat verflucht, wird sie gekidnappt und vergewaltigt – und allein mitten in der Wüste ihrem vermeintlich sicheren Tod ausgeliefert. Doch Sira ist voller Lebenswillen, eine Kämpferin. Sie schlägt sich durch und kann das Terroristencamp ausfindig machen. Sie versteckt sich in einer Höhle in der Nähe und harrt dort unentdeckt monatelang aus, um ihre nächsten Schritte zu planen. Apolline Traoré siedelt ihren Film in der Sahelzone an: einem rechtlosen Kriegsgebiet, in dem die Männer regieren, die über die meisten Waffen, Pick-up-Trucks und Mobiltelefone verfügen. Die Geschichte eines packenden Überlebenskampfes, in der die weibliche Verschleierung zum Instrument der Gegenwehr wird, und eine feministische Gegenposition zur aktuellen Berichterstattung aus der Region. (Berlinale2023)

Der Film hat auf der Berlinale 2023 den Publikumspreis gewonnen.

Termin: 15. Februar 2024

Zeit: 19 Uhr

Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstr.64,90402 Nürnberg

--